

Brücken Viamala Kiosk

Architekt/in: Conzett Bronzini Partner AG | Chur

Viamalaslucht | 7430 Thusis

Bauherrschaft

Betriebsgenossenschaft Viamalainfra, 7430 Thusis

Bauingenieur

Conzett Bronzini Partner AG, Chur

Fertigstellung

2017

Die Viamalaslucht war und ist eine der Schlüsselstellen auf der Reise durch die Bündner Pässe. 1903 wurde als Touristenattraktion eine Folge von Treppen vom "Viamala-Kiosk" in die Schlucht hinunter eröffnet. Die Anlage wurde im Lauf der Zeit erweitert und vergrößert. Eine kleine Brücke querte den Hinterrhein an einer schmalen Stelle. Diese Brücke wurde baufällig und musste ersetzt werden. Neu überspannen zwei nebeneinander liegende, je 75 cm schmale Brücken die Schlucht. Die zwei Brücken spiegeln sich sozusagen gegenseitig und geben den Benutzern ein Gefühl dafür, was sie gerade überqueren. Die nahe beieinander liegenden hohen Handläufe verleihen den Benutzern ein Gefühl der Sicherheit, während sie gleichzeitig eine ungehinderte Sicht in die Tiefe wahrnehmen können. Die zwei Brücken binden eine frühere Sackgasse mit Gletschermühle in das Wegsystem ein, was die Attraktivität der Gesamtanlage erhöht. Und bei grossem Andrang lassen sich die Brücken jede für eine Richtung benutzen. Die Brücken sind schlanke Tragwerke aus Edelstahl, der Gehweg besteht aus Lärchenholz.

Gesamtkoordinator: Iseppi Kurath GmbH, dipl. Arch., Thusis

